

Germany-Hanover: Refuse and waste related services

OJ S 234/2013 03/12/2013

Contract notice**Services****Directive 2004/18/EC****Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Zweckverband Abfallwirtschaft, Region Hannover

Postal address: Karl-Wiechert-Allee 60 C

Town: Hannover

Postal code: 30625

Country: Germany

Contact person: s.o.

For the attention of: Herrn Otmar Leipacher

Telephone: +49 511991147840

Fax: +49 511991147891

Internet address(es):General address of the contracting authority: <http://www.aha-region.de>**Additional information can be obtained from:**

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address**I.2. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.3. Main activity

Environment

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Wettbewerbliches Verfahren zur Vergabe einer Dienstleistungskonzession zum Aufstellen von Sammelbehältern für die Sammlung, Transport und Verwertung von Alttextilien und Altschuhen im Stadtgebiet Hannover.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 16: Sewage and refuse disposal services; sanitation and similar services

Main site or place of performance: Hannover.

NUTS code DE92 Hannover

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Der Auftraggeber hat von der Stadt Hannover eine Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung von Wertstoffcontainern für Alttextilien und Altschuhe an insgesamt 268 Stellplatzflächen im öffentlichen Straßenraum im Stadtgebiet Hannover erhalten. Der Auftraggeber beabsichtigt, die vorgenannten insgesamt 268 Stellplatzflächen für die Aufstellung von jeweils 2 Sammelbehältern pro Stellfläche zur Sammlung von Alttextilien und Altschuhen losweise auf Grundlage einer Dienstleistungskonzession zu vergeben. Der Auftragnehmer wird die ihm zur Nutzung überlassenen Containerstellplätze dabei in eigener Verantwortung betreiben und das wirtschaftliche Risiko der Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe alleine tragen. Der Auftragnehmer erhält kein Entgelt, stattdessen steht ihm der aus der Verwertung der Alttextilien und Altschuhe erzielte Gewinn zu. Der Auftragnehmer hat an den Auftraggeber eine Vergütung für die Überlassung der Stellplatzflächen zu zahlen.

II.1.6. CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Insgesamt 268 Stellflächen für jeweils 2 Alttextil-Sammelbehälter im öffentlichen Straßenraum der Stadt Hannover.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 60 (from the award of the contract)

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: Dienstleistungskonzession zum Aufstellen von Sammelbehältern für die Sammlung, den Transport und die Verwertung von Alttextilien und Altschuhen im Stadtgebiet Hannover.

1) Short description

Der Auftraggeber hat von der Stadt Hannover eine Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung von Wertstoffcontainern für Alttextilien und Altschuhe an insgesamt 268 Stellplatzflächen im öffentlichen Straßenraum im Stadtgebiet Hannover erhalten. Der

Auftraggeber beabsichtigt, die vorgenannten insgesamt 268 Stellplatzflächen für die Aufstellung von jeweils 2 Sammelbehältern pro Stellfläche zur Sammlung von Alttextilien und Altschuhen losweise auf Grundlage einer Dienstleistungskonzession zu vergeben. Der Auftragnehmer wird die ihm zur Nutzung überlassenen Containerstellplätze dabei in eigener Verantwortung betreiben und das wirtschaftliche Risiko der Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe alleine tragen. Der Auftragnehmer erhält kein Entgelt, stattdessen steht ihm der aus der Verwertung der Alttextilien und Altschuhe erzielte Gewinn zu. Der Auftragnehmer hat an den Auftraggeber eine Vergütung für die Überlassung der Stellplatzflächen zu zahlen.

2) CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

3) Quantity or scope

43 Stellflächen für jeweils 2 Sammelbehälter in den Stadtteilen Calenberger Neustadt, Mitte, Oststadt, Zoo, Vahrenwald und List.

4) Indication about different time frame or duration

Duration in months: 60 (from the award of the contract)

5) Additional information about lots

Lot No: 2

Lot title: Dienstleistungskonzession zum Aufstellen von Sammelbehältern für die Sammlung, den Transport und die Verwertung von Alttextilien und Altschuhen im Stadtgebiet Hannover.

1) Short description

Der Auftraggeber hat von der Stadt Hannover eine Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung von Wertstoffcontainern für Alttextilien und Altschuhe an insgesamt 268 Stellplatzflächen im öffentlichen Straßenraum im Stadtgebiet Hannover erhalten. Der Auftraggeber beabsichtigt, die vorgenannten insgesamt 268 Stellplatzflächen für die Aufstellung von jeweils 2 Sammelbehältern pro Stellfläche zur Sammlung von Alttextilien und Altschuhen losweise auf Grundlage einer Dienstleistungskonzession zu vergeben. Der Auftragnehmer wird die ihm zur Nutzung überlassenen Containerstellplätze dabei in eigener Verantwortung betreiben und das wirtschaftliche Risiko der Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe alleine tragen. Der Auftragnehmer erhält kein Entgelt, stattdessen steht ihm der aus der Verwertung der Alttextilien und Altschuhe erzielte Gewinn zu. Der Auftragnehmer hat an den Auftraggeber eine Vergütung für die Überlassung der Stellplatzflächen zu zahlen.

2) CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

3) Quantity or scope

58 Stellflächen für jeweils 2 Sammelbehälter in den Stadtteilen Bothfeld, Vahrenheide, Lahe, Sahlkamp, Groß-Buchholz, Kleefeld und Heideviertel.

4) Indication about different time frame or duration

5) Additional information about lots

Lot No: 3

Lot title: Dienstleistungskonzession zum Aufstellen von Sammelbehältern für die Sammlung, den Transport und die Verwertung von Alttextilien und Altschuhen im Stadtgebiet Hannover.

1)

Short description

Der Auftraggeber hat von der Stadt Hannover eine Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung von Wertstoffcontainern für Alttextilien und Altschuhe an insgesamt 268 Stellplatzflächen im öffentlichen Straßenraum im Stadtgebiet Hannover erhalten. Der Auftraggeber beabsichtigt, die vorgenannten insgesamt 268 Stellplatzflächen für die Aufstellung von jeweils 2 Sammelbehältern pro Stellfläche zur Sammlung von Alttextilien und Altschuhen losweise auf Grundlage einer Dienstleistungskonzession zu vergeben. Der Auftragnehmer wird die ihm zur Nutzung überlassenen Containerstellplätze dabei in eigener Verantwortung betreiben und das wirtschaftliche Risiko der Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe alleine tragen. Der Auftragnehmer erhält kein Entgelt, stattdessen steht ihm der aus der Verwertung der Alttextilien und Altschuhe erzielte Gewinn zu. Der Auftragnehmer hat an den Auftraggeber eine Vergütung für die Überlassung der Stellplatzflächen zu zahlen.

2) CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

3) Quantity or scope

31 Stellflächen für jeweils 2 Sammelbehälter in den Stadtteilen Misburg-Nord, Anderten, Kirchrode, Bemerode und Wülferode.

4) Indication about different time frame or duration**5) Additional information about lots**

Lot No: 4

Lot title: Dienstleistungskonzession zum Aufstellen von Sammelbehältern für die Sammlung, den Transport und die Verwertung von Alttextilien und Altschuhen im Stadtgebiet Hannover.

1) Short description

Der Auftraggeber hat von der Stadt Hannover eine Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung von Wertstoffcontainern für Alttextilien und Altschuhe an insgesamt 268 Stellplatzflächen im öffentlichen Straßenraum im Stadtgebiet Hannover erhalten. Der Auftraggeber beabsichtigt, die vorgenannten insgesamt 268 Stellplatzflächen für die Aufstellung von jeweils 2 Sammelbehältern pro Stellfläche zur Sammlung von Alttextilien und Altschuhen losweise auf Grundlage einer Dienstleistungskonzession zu vergeben. Der Auftragnehmer wird die ihm zur Nutzung überlassenen Containerstellplätze dabei in eigener Verantwortung betreiben und das wirtschaftliche Risiko der Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe alleine tragen. Der Auftragnehmer erhält kein Entgelt, stattdessen steht ihm der aus der Verwertung der Alttextilien und Altschuhe erzielte Gewinn zu. Der Auftragnehmer hat an den Auftraggeber eine Vergütung für die Überlassung der Stellplatzflächen zu zahlen.

2) CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

3) Quantity or scope

40 Stellflächen für jeweils 2 Sammelbehälter in den Stadtteilen Bult, Südstadt, Döhren, Mittelfeld, Seelhorst, Waldhausen, Waldheim und Wülfel. Eine zusätzliche Stellfläche im Stadtteil Südstadt ist geplant.

4) Indication about different time frame or duration**5) Additional information about lots**

Lot No: 5

Lot title: Dienstleistungskonzession zum Aufstellen von Sammelbehältern für die Sammlung, den Transport und die Verwertung von Alttextilien und Altschuhen im Stadtgebiet Hannover.

1) Short description

Der Auftraggeber hat von der Stadt Hannover eine Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung von Wertstoffcontainern für Alttextilien und Altschuhe an insgesamt 268 Stellplatzflächen im öffentlichen Straßenraum im Stadtgebiet Hannover erhalten. Der Auftraggeber beabsichtigt, die vorgenannten insgesamt 268 Stellplatzflächen für die Aufstellung von jeweils 2 Sammelbehältern pro Stellfläche zur Sammlung von Alttextilien und Altschuhen losweise auf Grundlage einer Dienstleistungskonzession zu vergeben. Der Auftragnehmer wird die ihm zur Nutzung überlassenen Containerstellplätze dabei in eigener Verantwortung betreiben und das wirtschaftliche Risiko der Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe alleine tragen. Der Auftragnehmer erhält kein Entgelt, stattdessen steht ihm der aus der Verwertung der Alttextilien und Altschuhe erzielte Gewinn zu. Der Auftragnehmer hat an den Auftraggeber eine Vergütung für die Überlassung der Stellplatzflächen zu zahlen.

2) CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

3) Quantity or scope

42 Stellflächen für jeweils 2 Sammelbehälter in den Stadtteilen Ricklingen, Oberricklingen, Bornum, Mühlenberg, Wettbergen, Linden-Nord, Linden-Mitte, Linden-Süd und Limmer.

4) Indication about different time frame or duration

5) Additional information about lots

Lot No: 6

Lot title: Dienstleistungskonzession zum Aufstellen von Sammelbehältern für die Sammlung, den Transport und die Verwertung von Alttextilien und Altschuhen im Stadtgebiet Hannover.

1) Short description

Der Auftraggeber hat von der Stadt Hannover eine Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung von Wertstoffcontainern für Alttextilien und Altschuhe an insgesamt 268 Stellplatzflächen im öffentlichen Straßenraum im Stadtgebiet Hannover erhalten. Der Auftraggeber beabsichtigt, die vorgenannten insgesamt 268 Stellplatzflächen für die Aufstellung von jeweils 2 Sammelbehältern pro Stellfläche zur Sammlung von Alttextilien und Altschuhen losweise auf Grundlage einer Dienstleistungskonzession zu vergeben. Der Auftragnehmer wird die ihm zur Nutzung überlassenen Containerstellplätze dabei in eigener Verantwortung betreiben und das wirtschaftliche Risiko der Sammlung und Verwertung der Alttextilien und Altschuhe alleine tragen. Der Auftragnehmer erhält kein Entgelt, stattdessen steht ihm der aus der Verwertung der Alttextilien und Altschuhe erzielte Gewinn zu. Der Auftragnehmer hat an den Auftraggeber eine Vergütung für die Überlassung der Stellplatzflächen zu zahlen.

2) CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

3) Quantity or scope

54 Stellplätze für jeweils 2 Sammelbehälter in den Stadtteilen Ahlem, Badenstedt, Davenstedt, Herrenhausen, Stöcken, Burg, Ledeburg, Leinhausen, Marienwerder, Nordhafen, Nordstadt, Brink-Hafen, Hainholz und Vinnhorst.

4) Indication about different time frame or duration

5) Additional information about lots

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Bei Angeboten durch eine Bietergemeinschaft sind alle nachstehend aufgeführten Nachweise und Erklärungen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

1. Unternehmensdarstellung (Name, Anschrift, Rechtsform, organisatorische Gliederung, Anzahl der Mitarbeiter, Leistungsspektrum, Gründungsdatum, Niederlassungen).
2. Eigenerklärung über die Eintragung in das Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes oder Erklärung, dass eine Pflicht zur Eintragung in das Handelsregister nicht besteht. Der Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern eine Gewerbebeanmeldung bzw. einen Handelsregistrauszug (bei Vorlage nicht älter als drei Monate) nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem das Unternehmen ansässig ist, zu fordern.
3. Eigenerklärung darüber, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder aber ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde und auf Verlangen vorgelegt wird.
4. Eigenerklärung darüber, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, wie z. B. wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO).
5. Eigenerklärung darüber, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, innerhalb der letzten 2 Jahre rechtskräftig verurteilt ist wegen einer der folgenden Strafnormen oder der entsprechenden Strafnormen anderer Staaten:
 - § 129 StGB (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen), § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
 - § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
 - § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den Europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden,
 - § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der

Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den Europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden,

- § 334 StGB (Bestechung), auch in Verbindung mit Artikel 2 des EU-Bestechungsgesetzes, Artikel 2 § 1 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung, Artikel 7 Absatz 2 Nummer 10 des Vierten Strafrechtsänderungsgesetzes und § 2 des Gesetzes über das Ruhen der Verfolgungsverjährung und die Gleichstellung der Richter und Bediensteten des Internationalen Strafgerichtshofes,
- Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr),
- § 370 der Abgabenordnung, auch in Verbindung mit § 12 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen und der Direktzahlungen (MOG), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Gemeinschaften oder gegen Haushalte richtet, die von den Europäischen Gemeinschaften oder in deren Auftrag verwaltet werden,

6. Eigenerklärung darüber, dass der Bieter:

- im Vergabeverfahren nicht vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf seine Eignung abgegeben hat und
- in seinem Unternehmen keine illegalen Arbeitskräfte beschäftigt sind.

Der Auftraggeber behält sich vor, für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anzufordern.

7. Eigenerklärung darüber, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit der Bieter der Pflicht zur Beitragszahlung unterfällt, ordnungsgemäß erfüllt wurde/wird.

Der Auftraggeber behält sich vor, sich eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (bei Vorlage nicht älter als 3 Monate) vorlegen zu lassen.

8. Eigenerklärung darüber, welche 2 Träger der gesetzlichen Krankenversicherung am häufigsten im Betrieb des Bieters vertreten sind.

Der Auftraggeber behält sich vor, sich Bescheinigungen der in vorgenannter Eigenerklärung bezeichneten 2 Träger der gesetzlichen Krankenversicherung über die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen in der Sozialversicherung vorlegen zu lassen.

9. Eigenerklärung über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft.

Der Auftraggeber behält sich vor, sich eine Unbedenklichkeitsbescheinigung (bei Vorlage nicht älter als drei Monate) der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers vorlegen zu lassen.

Hinweis: Soweit sich ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (z. B. Unterauftragnehmer, aber auch verbundene Unternehmen) beruft, sind die vorgenannten Erklärungen bzw. Nachweise auch für dieses Unternehmen abzugeben.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Bei Angeboten durch eine Bietergemeinschaft ist die nachstehend aufgeführte Erklärung für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren.

Der Auftraggeber behält sich vor, für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen anzufordern.

Hinweis: Soweit sich ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (z.B. Unterauftragnehmer, aber auch verbundene Unternehmen) beruft, ist die vorgenannte Erklärung bzw. Nachweis für dieses Unternehmen abzugeben. In diesem Fall muss dem Auftraggeber durch Vorlage einer entsprechenden Verpflichtungserklärung des Dritten auch nachgewiesen werden, dass dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft die erforderlichen Mittel des Dritten bei der Erfüllung des Auftrags zur Verfügung stehen.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Bei Angeboten durch eine Bietergemeinschaft sind alle nachstehend aufgeführten Nachweise und Erklärungen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

1. Erklärung des Bieters darüber, dass in den letzten drei Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt wurden. Benennung von Referenzen mit folgenden Mindestangaben: Bezeichnung der Leistung; Name, Anschrift und Telefonnummer des Auftraggebers; Ansprechpartner; Ort und Dauer der Leistungserbringung; stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; Auftragswert der beschriebenen Leistungen.

2. Gültige Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb nach §§ 56, 57 KrWG i.V.m.

Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) bezogen auf die Standorte und Anlagen des Bieters, die für die hier in Rede stehenden abfallwirtschaftlichen Leistungen zum Einsatz kommen sollen oder gleichwertiger Nachweis.

Die Zertifizierung bzw. der gleichwertige Nachweis muss sich auf folgende abfallwirtschaftliche Tätigkeiten beziehen: Sammeln, Befördern, Lagern, Behandlung, Verwertung, Beseitigung von Abfällen für Abfallschlüssel 20 01 10 und 20 01 11 gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung.

Soweit der Bieter in seinem Verwertungskonzept den Handel mit Abfällen vorsieht, muss sich die Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb oder der gleichwertige Nachweis auch auf diese Tätigkeit beziehen.

3. Detaillierte und lückenlose Darstellung der vom Bieter vorgesehenen Verwertungskette mit mindestens folgenden Angaben:

— Beschreibung der dem Bieter für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung (insbesondere Anzahl und Art der zur Verfügung stehenden Fahrzeuge sowie Angaben zu den Sammelbehältern, wie insbesondere Anzahl der eigenen Behälter sowie Anzahl der insgesamt zur Verfügung stehenden Behälter),

— Ausführungen zur Organisation der Abholung und des Transports der in den Sammelbehältern enthaltenen Alttextilien,

— Beschreibung der vorgesehenen Verwertungswege unter Benennung der genehmigten und in Betrieb befindlichen vorgesehenen Vorbehandlungs- und Verwertungsanlagen bzw. -wege für die erfassten Alttextilien, jeweils einschließlich Standort und Betreiber.

Auf Anforderung sind für die jeweiligen vorgesehenen Verwertungsanlagen und Annahmestellen Genehmigungen vorzulegen.

Hinweis: Soweit sich ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer technischen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens (z. B. Unterauftragnehmer, aber auch verbundene Unternehmen) beruft, sind die vorgenannten Erklärungen und Nachweise für dieses Unternehmen abzugeben. In diesem Fall muss dem Auftraggeber durch Vorlage einer entsprechenden Verpflichtungserklärung des Dritten auch nachgewiesen werden, dass dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft die erforderlichen Mittel des Dritten bei der Erfüllung des Auftrags zur Verfügung stehen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: no

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

Lowest price

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

24.1.2014 - 13:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich vorliegend um die Vergabe einer Dienstleistungskonzession handelt, auf die die Regelungen des GWB-Vergaberechts sowie der EG-Vergabekoordinierungsrichtlinie keine Anwendung finden. Die vorliegende Bekanntmachung erfolgt daher auf freiwilliger Basis zur Gewährleistung eines Mindestmaßes an Transparenz und Wettbewerb. Das wettbewerbliche Verfahren wird lediglich punktuell an die Vorgaben der VOL/A-EG angelehnt. Eine Selbstbindung des Auftraggebers an die VOL/A-EG ist hiermit weder insgesamt noch partiell verbunden.

Alle interessierten Unternehmen erhalten die Gelegenheit ein Angebot abzugeben. Der Auftraggeber wird nach dem Ablauf der Angebotsfrist die Eignung der Bieter prüfen und die Angebote der geeigneten Bieter auf Grundlage der Zuschlagskriterien einer Wertung unterziehen. Der Auftraggeber behält sich vor, mit den nach Maßgabe des Zuschlagskriteriums in die engere Wahl kommenden Bietern Verhandlungen über die Angebote durchzuführen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, ohne Verhandlungen den Zuschlag nach der ersten Auswertung der Angebote unmittelbar zu erteilen. Bieter können auf alle Lose ein Angebot abgeben. Zuschlagskriterium ist der Preis. Allerdings ist die Angabe unter Ziff. IV.2.1 dahingehend zu konkretisieren, dass mit „niedrigster Preis“ vorliegend die höchste Vergütung gemeint ist. Der Zuschlag ist auf maximal drei Lose pro Bieter beschränkt (siehe Vergabeunterlagen).

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body****VI.4.2. Review procedure****VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained****VI.5. Date of dispatch of this notice**

29.11.2013